#### Zeitumstellung im Herbst 2025

Umfrage der DAK-Gesundheit zu den gesundheitlichen Auswirkungen durch den regelmäßigen Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit

**Datenbasis:** 1.003 Befragte

**Erhebungszeitraum:** 30. September bis 2. Oktober 2025

**Statistische Fehlertoleranz:** +/- 3 Prozentpunkte **Auftraggeber:** DAK-Gesundheit

Ähnlich wie in den Vorjahren gibt fast ein Drittel (31 %) der Bundesbürgerinnen und Bundesbürger an, dass sie mit der Umstellung der Zeit schon einmal Probleme hatten – also z. B. Probleme gesundheitlicher oder psychischer Art oder damit, rechtzeitig aufzustehen.

69 Prozent sagen, dass ihnen dies bisher noch keine Probleme bereitet hat.

Frauen geben häufiger als Männer an, dass sie schon einmal Probleme mit der Zeitumstellung hatten.

#### Probleme mit der Zeitumstellung

Es hatten schon einmal irgendwelche Proble	me
mit der Zeitumstellung	

		mit der Zeitamstehung		
		ja	nein, bisher noch nicht	
		%	%	
insgesamt:	2013	24	76	
	2014	23	77	
	2015	22	78	
	2016	24	76	
	2017	22	78	
	2018	28	72	
	2019	29	71	
	2020	29	71	
	2021	30	70	
	2022	32	68	
	2023	33	67	
	2024	30	70	
	2025	31	69	
Ost		34	66	
Bayern		27	73	
Baden-Württemb	erg	28	72	
Mitte		26	74	
Nord		39	61	
Nordrhein-Westfa	alen	31	69	
Männer		24	70	
Frauen		24	76	
ridden		39	61	
18- bis 29-Jährige		30	70	
30- bis 44-Jährige	2	28	72	
45- bis 59-Jährige	1	34	66	
60 Jahre und älte	r	32	68	
Hauptschule		32	68	
mittlerer Abschlus	SS	38	62	
Abitur/Studium		29	71	

Diejenigen, die schon einmal Probleme infolge der Zeitumstellung hatten, wurden gebeten anzugeben, welche Probleme bzw. Symptome das waren.

75 Prozent geben an, sich aufgrund der Zeitumstellung schon einmal müde oder schlapp gefühlt zu haben. 65 Prozent berichten von Einschlafproblemen oder Schlafstörungen.

40 Prozent konnten sich infolge der Zeitumstellung schlechter konzentrieren, 34 Prozent fühlten sich gereizt. 16 Prozent bringen depressive Verstimmungen mit der Zeitumstellung in Verbindung.

19 Prozent der Erwerbstätigen erinnern sich, wegen der Zeitumstellung schon einmal morgens nicht pünktlich zur Arbeit gekommen zu sein.

#### Probleme oder Symptome infolge der Zeitumstellung

Infolge der insø Zeitumstellung hatten schon einmal folgende Probleme oder

insgesamt:

Symptome:											
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
es fühlten sich müde bzw. schlapp	75	79	75	79	77	76	80	81	82	81	75
es hatten Einschlaf- probleme oder Schlaf- störungen	64	60	61	62	65	59	67	69	68	64	65
es konnten sich schlechter konzentrieren	39	38	36	39	41	37	42	41	44	48	40
es fühlten sich gereizt	34	38	29	28	29	28	32	30	37	32	34
es hatten depressive Verstimmungen	13	13	12	9	12	10	12	16	18	16	16
es kamen wegen der Zeitumstellung morgens nicht pünktlich zur Arbeit *	21	21	19	21	18	15	17	19	25	22	19

Basis: Befragte, die schon einmal Probleme mit der Zeitumstellung hatten Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

<sup>\*</sup> nur Erwerbstätige

22 Prozent der Bürgerinnen und Bürger halten die Zeitumstellung grundsätzlich für sinnvoll.

Eine große Mehrheit von 76 Prozent ist hingegen der Meinung, dass die Zeitumstellung überflüssig ist und abgeschafft werden sollte.

Befragte ab 30 Jahren sprechen sich noch etwas häufiger als die 18- bis 29-Jährigen für eine Abschaffung der Zeitumstellung aus.

#### Sinnhaftigkeit der Zeitumstellung

		Die Zeitumstellung		
		ist sinnvoll	ist überflüssig und sollte abgeschafft werden	
		%	%	
insgesamt:	2013	29	69	
	2014	27	71	
	2015	26	71	
	2016	23	73	
	2017	25	72	
	2018	17	80	
	2019	19	79	
	2020	21	76	
	2021	17	78	
	2022	20	77	
	2023	20	77	
	2024	21	76	
	2025	22	76	
Ost		16	82	
Bayern		28	71	
Baden-Württemb	erg	20	78	
Mitte		21	78	
Nord		30	69	
Nordrhein-Westfalen		22	76	
Männer		22	76	
Frauen		23	76	
18- bis 29-Jährige		33	66	
30- bis 44-Jährige		24	74	
45- bis 59-Jährige		20	77	
60 Jahre und älter		19	80	
Hauptschule		18	80	
mittlerer Abschlus	SS	18	81	
Abitur/Studium		24	73	

an 100 Prozent fehlende Angaben = "weiß nicht"

6. Oktober 2025 f25.0275/45339 Mü